

## Vorlage Nr. 415/22

Betreff: **Neubau Dreifachsporthalle Elsa-Brändström-Realschule: Betriebskonzept**

Status: öffentlich

### Beratungsfolge

Sportausschuss	10.11.2022	Berichterstattung durch:	Herrn Dr. Lüttmann Herrn de Groot-Dirks
----------------	------------	--------------------------	--

### Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Leitprojekt 1.3	Sport
Produktgruppe 07	Sportförderung
Produktgruppe 51	Stadtplanung

### Finanzielle Auswirkungen (Gesamtmaßnahme Neubau Elsa-Brändström-Realschule)

<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein		
<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> jährlich	<input type="checkbox"/> einmalig + jährlich	
<b>Ergebnisplan</b>		<b>Investitionsplan</b>	
Erträge	€	Einzahlungen	€
Aufwendungen	€	Auszahlungen	€
Verminderung Eigenkapital	€	Eigenanteil	€
<b>Finanzierung gesichert</b>			
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein		
durch			
<input type="checkbox"/>	Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt		
<input type="checkbox"/>	sonstiges (siehe Begründung)		

**Beschlussvorschlag/Empfehlung:**

Der Sportausschuss beschließt das in der Vorlage dargestellten Betriebskonzept für die geplante neue Dreifachsporthalle der Elsa-Brändström-Realschule.

**Begründung:**

In der Sitzung des Sportausschusses am 18. August 2021 wurde die im damaligen Siegerentwurf des Architektenwettbewerbs dargestellte Raumplanung vorgestellt und Änderungen beschlossen (Vorlage 357/21): Unter anderem wurde die Verwaltung beauftragt ein Nutzungs- und Betriebskonzept für die gemeinschaftliche Nutzung der Sporthalle durch Schule und Vereine sowie ein Betreiberkonzept für den Bereich des Ankunfts- und Cafébereiches zu erstellen.

Insbesondere vor dem Hintergrund des Stellplatznachweises ist die Vorlage eines Betriebskonzeptes auch für den Bauantrag der geplanten neuen Dreifachsporthalle notwendig.

Ein fachlicher Austausch dazu mit dem TV Jahn-Rheine im Juni 2022 kam zum Ergebnis, dass

- zum jetzigen Zeitpunkt nicht zu 100 % vorhergesagt werden kann, wie sich das Nutzer(innen)verhalten und die Nutzungsmöglichkeiten zukünftig verändern werden, wenn der geplante dritte Bauabschnitt (Außenbereich als sogenannter Dritter Raum – Sozialraum im Stadtteil, ...) einmal umgesetzt wird,
- der TV Jahn-Rheine sich grundsätzlich vorstellen kann, als „Betreiber“ des Ankunfts-bereichs und auch für die Gymnastikräume zu fungieren,
- eine Bewirtschaftung des Ankunfts-bereichs auch seitens eines zukünftigen Mensabe-treibers denkbar wäre und
- ein gewerblicher Gastronomiebetrieb (Café) für die allgemeine Öffentlichkeit nicht anzudenken sei.

Betriebskonzept

<u>Sportraumnutzung</u>		
1.	<p>Wie alle städtischen Sporthallen, dient auch die neue Dreifachsporthalle auf dem jetzigen Gelände des Emslandstadions in erster Linie dem Schulsport. Alle „freien“ Zeiten stehen dann dem Vereins- und Breitensport zur Verfügung (fast ausschließlich in den Spätnachmittags- und Abendstunden sowie an Wochenenden).</p> <p>Denkbar ist eine Kooperation zwischen Schule und Sportvereinen hinsichtlich individueller Sportangeboten oder der Belegung der zusätzlichen Gymnastikräume.</p> <p>Nur sehr vereinzelt läuft der Schul- und Vereinssport parallel (ggf. Group-Fitnessangebote im Gymnastikraum – Schulsport in der Dreifachhalle)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schule werktags bis 16:00/17:00 Uhr</li> <li>- Vereinsnutzung werktags ab 16:00/17:00 Uhr und am Wochenende</li> <li>- Gemeinschaftliche Nutzung: Einzelfälle an Werktagen</li> </ul>
<u>Nutzung des Ankunftsbereichs</u>		
2.	Wartezone für Mitglieder außerschulischer Nutzer(innen)gruppen der Sporthalle und der Außenanlage (Ankunft, Pausenaufenthalt, Weggang)	täglich an Werktagen
3.	Besprechungs- und Schulungsraum für Sportvereine	Einzelfälle, falls keine vereinseigenen Räume vorhanden sind
4.	Vereinscatering bei besonderen Sportveranstaltungen	jährlich bis zu ca. 20 Tage (insbesondere an Wochenenden)
5.	Allgemeiner Automaten-catering für Snacks und Getränke (falls Betreiber vorhanden)	Tägliche Nutzung, wenn Nutzergruppen anwesend sind
6.	schulische/öffentliche Nutzung (außerhalb des Vereins-sports)	Einzelfälle

Die dargestellten Nutzungen entsprechen dem üblichen Umfang vergleichbarer städtischen Sporthallen. Eine Anpassung oder Veränderung der bisher entwickelten Verkehrs- und Parkplanung für den Neubau der Elsa-Brändström-Realschule und der Dreifachsporthalle wird nicht gesehen.

Als erweiterte Information ist dieser Vorlage ein Vermerk des Fachbereichs Planen und Bau- en beigefügt.

**Anlage:**

Nutzungskonzept EBR Sporthalle